

Inhalt

Einleitung	7
Häufige Termini	15
Institutionen und Abkürzungen.	16
1. Waa ae bito awinka: Dolmetschen ist	19
1.1 Sozial beeinflusst und nicht-neutral	20
1.2 Eine politische Handlung von Sprach- und Kulturmittler:innen ohne Ausbildung.	26
1.3 In (neo-)koloniale Gesellschaften verstrickt.	30
2. Kolonialisierung von Land und Sprache	39
2.1 Von der Erschließung eines Mythos zu gegenwärtigen Förderplänen	39
2.2 Eine Repräsentation der Waorani – aber wie?	49
2.3 Geboren aus einer Anakonda, bedrängt von Menschenfresser:innen.	51
2.4 Botschaft Gottes: Zwangskontaktierung und Missionierung	56
2.5 Brave New World: Erdöl, Abholzung und Siedlungen.	72
2.6 ¡No al contacto forzado!	80
3. Tedikimpa Waoterero	89
3.1 Sprache und Kosmovision.	91
3.2 Staatlicher Umgang mit Zwei- und Mehrsprachigkeit.	99
4. Feldstudie	111
4.1 Einsatz von Dolmetscher:innen	112
4.2 Selbstreferenzialität und politische Intervention.	113
4.3 Quellenüberblick und Auswertung	115

5. Vielsprachigkeit und Translation in Comunidades	117
5.1 Fluide Identitäten und Zwischenwelten	118
5.2 Akteur:innen und Spannungsfelder	123
5.3 Jäger:innen, Sammler:innen, zwei- und mehrsprachige Schüler:innen.	132
5.4 Nicht dieselbe Sprache, nicht dieselben Welten.	136
5.5 Zwischenbilanz	144
6. Translation als Going-Between und Going-Against	145
6.1 Spektra des Dolmetschens und Übersetzens	145
6.2 (Don't) trust the messenger.	148
6.3 Translation als Gegenfeuer	156
6.4 Zwischenbilanz II	174
7. Den Jaguar dolmetschen	177
7.1 Translation als Brücke ins Nirgendwo?	184
7.2 Was uns der Jaguar sagen will.	190
8. Des Jaguars Spuren	197
Literaturverzeichnis	209
Verzeichnis der Tagebucheinträge	232
Verzeichnis der Interviews und Videos.	233
Verzeichnis der Abbildungen	234
Dank.	235